Webinar: Bodennahe Gülleausbringung im ÖPUL – Freiwillig Einsteigen und gesetzliche Pflicht vermeiden!

Wie entwickeln sich die gesetzlichen Vorgaben zur Gülleausbringung? Was bedeutet die Ammoniakreduktionsverordnung für den eigenen Betrieb?
Im Webinar am 22. Oktober 2026 erhalten Sie einen praxisnahen Überblick über die rechtlichen Rahmenbedingungen, die bodennahe Gülleausbringung sowie Möglichkeiten des Güllemanagements.
Österreich ist gemäß NEC-Richtlinie (Feinstaubrichtlinie) verpflichtet, die Ammoniakemissionen bis 2030 um 12 % gegenüber 2005 zu reduzieren . Der österreichische Ansatz „Freiwilligkeit vor Zwang“ soll gesetzliche Verpflichtungen verhindern, sofern genügend landwirtschaftliche Betriebe an der relevanten ÖPUL-Maßnahme „Bodennahe Ausbringung von flüssigen Wirtschaftsdünger und Gülleseparierung“ teilnehmen.

In diesem Webinar erhalten Sie aktuelle Informationen zu den derzeitigen gesetzlichen Bestimmungen, den pflanzenbaulichen Vorteilen der bodennahen Gülleausbringung und den finanziellen Vorteilen und Förderung der bodennahen Gülleausbringung.

Termin und Inhalt des Webinars

- **Termin:** Donnerstag, 22. Oktober 2026, 19:00 - 21:00 Uhr
- **Ort:** Online via Zoom
- **Referent:in:** Dipl.-Ing. Franz Xaver Hölzl, BWSB LK OÖ
- **Inhalte:**
  - Ammoniak-Emissionen aus der Landwirtschaft
  - Ammoniakreduktionsverordnung - aktuelle Rechtslage - Novelle 2024 – Ausblick
  - Bodennahe Gülleausbringung als zentrale Maßnahme für die Zielerreichung
  - Inputs zu Schwimmdeckenmanagement und Separierung
  - Informationen zur Gülle-App Bayern (LfL) – Anwendung in Österreich?

- **Anmeldung:** beim LFI Kärnten (0463/5850-2500 oder office@lfi-ktn.at) oder direkt online über folgenden Link: **Ammoniakreduktions-Verordnung**